

24.04.2006 - 12:57 Uhr

## Journalistenpreis "Writing for CEE" zum dritten Mal ausgeschrieben

Wien (ots) -

Einreichungen bis 31. Juli 2006 - Preis will Auseinandersetzung mit Europa und der EU fördern

Die APA - Austria Presse Agentur schreibt heuer in Zusammenarbeit mit der Bank Austria Creditanstalt (BA-CA) zum dritten Mal den renommierten Journalistenpreis "Writing for CEE" aus. Journalistinnen und Journalisten aus den Staaten Mittelosteuropas (CEE) und Südosteuropas sind auch 2006 eingeladen, sich mit ihren Beiträgen für den mit 5.000 Euro dotierten Preis zu bewerben.

Bis 31. Juli 2006 können journalistische Beiträge eingereicht werden, die zwischen 1. August 2005 und 31. Juli 2006 publiziert wurden. Transkripte von Radio-, TV- und Online-Beiträgen können ebenfalls eingereicht werden. Der Preisträger bzw. die Preisträgerin wird im November 2006 im Rahmen einer Festveranstaltung in Wien bekannt gegeben.

Der 2004 erstmals verliehene Preis setzt sich das Ziel, die fundierte journalistische Auseinandersetzung mit Fragen der europäischen Integration zu fördern. Ausgezeichnet werden Beiträge, die Europa und die EU unter besonderer Berücksichtigung Mittelosteuropas und Südosteuropas zum Thema haben, zur Überwindung von Grenzen und Vorurteilen beitragen und die kulturelle Vielfalt fördern.

Der Jury-Vorsitzende und Leiter der APA-Außenpolitik Ambros Kindel betont, dass Journalistinnen und Journalisten aus Nicht-EU-Staaten wie zum Beispiel der Ukraine oder Weißrussland ausdrücklich zur Teilnahme eingeladen sind: "Die EU ist der Motor der Integration; Europa ist aber mehr als die EU."

Weitere Jurymitglieder sind der Ex-Berater des ehemaligen tschechischen Präsidenten Vaclav Havel, Jirí Pehe, der slowakische Kommunikationswissenschaftler Samuel Brecka, der slowenische Schriftsteller Joze Hudecek, die ungarische TV-Journalistin Júlia Váradi, der Vize-Chefredakteur der polnischen Tageszeitung "Rzeczpospolita" Pawel Lisicki und die internationale Pressesprecherin der BA-CA, Ildiko Füredi-Kolarik.

2005 wurde die bulgarische Journalistin Diana Ivanova mit dem Preis "Writing for CEE" ausgezeichnet. In ihrem Beitrag hatte sie die Stimmung nach der Wende in Europa eingefangen. Ihre Zeilen würden an niemandem, der zur Zeit der Wende in Osteuropa gelebt hat, emotionslos vorbeigehen, würdigte Ehrengast Milan Kucan, ehemaliger Staatspräsident Sloweniens, die eindrucksvolle Arbeit der Preisträgerin.

Im Jahr davor wurde der Außenpolitik-Chef der Prager Zeitung "Lidove Noviny", Lubos Palata, ausgezeichnet. Darüber hinaus erhielt der deutsche Journalist Stefan Jacobs einen Anerkennungspreis der Jury.

Für die Einreichung erforderlich sind der Beitrag in der Originalsprache, eine Übersetzung ins Englische sowie ein Lebenslauf des Autors/der Autorin. Informationen und das Einreichformular für den Preis "Writing for CEE" können im Internet unter <http://www.apa.at/cee-award> abgerufen werden. Die Einreichungen selbst sind an die E-Mail-Adresse [cee.award@apa.at](mailto:cee.award@apa.at) zu schicken.

Rückfragehinweis:

APA - Austria Presse Agentur

Ambros Kindel

Leiter APA - Außenpolitik

Tel.: +43/1/360 60-1400

<mailto:ambros.kindel@apa.at>

[www.apa.at](http://www.apa.at)

Bank Austria Creditanstalt

Ildiko Füredi-Kolarik

Leiterin International Press Relations

Tel.: +43 (0) 50505 56102

<mailto:ildiko.fueredi@ba-ca.com>

[www.ba-ca.com](http://www.ba-ca.com)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000884/100508113> abgerufen werden.